



Baden-Württemberg

DER LANDESBEAUFTRAGTE FÜR DEN DATENSCHUTZ UND DIE INFORMATIONSFREIHEIT

PRESSEMITTEILUNG

Pressestelle des Landesbeauftragten für den
Datenschutz und die Informationsfreiheit
Dr. Stefan Brink

Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
www.lfdi-bw.de

Cagdas Karakurt, Tel.: 0711-615541-23
E-Mail: pressestelle@lfdi.bwl.de

24. September 2021

„Freiheit für Informationen – Informationsbefreiung durch Transparenz“ – Vielfältiges Programm bei den 2. IFG-Days am 6. und 7. Oktober:

„Informationsfreiheit“, „Transparenz“ – Was bedeutet das
eigentlich? Welche Informationen können Bürger*innen von
öffentlichen Stellen erhalten und wie geben diese ordentlich
Auskunft? Und was kann man mit den Informationen eigentlich
alles anfangen?

Bei den 2. IFG-Days kommen online und vor Ort Fachleute
und Bürger*innen zusammen und schauen, wo und wie genau
die Informationsfreiheit zum Tragen kommt und wie
Transparenz dabei hilft, Fakten von Fake-News zu
unterscheiden.

Der Landesbeauftragte Dr. Stefan Brink: „Amtliche
Informationen gehören der Bürgerschaft. Wir unterstützen die
Bürger*innen in ihrem Recht, amtliche Informationen zu
erhalten. Und wir unterstützen öffentliche Stellen dabei, diese
Informationen zur Verfügung zu stellen. Die IFG-Days bieten
eine ideale Plattform für den Austausch und die
Weiterbildung.“

Der Startschuss der IFG-Days fällt am 6. Oktober 2021 um 17 Uhr mit einer Gesprächsrunde der Profis in Sachen Transparenz: Lea Pfau von FragDenStaat, Dr. Manfred Redelfs vom Netzwerk Recherche e. V. und der Wissenschaftsjournalist Peter Welchering diskutieren mit Stefan Brink darüber, wie Informationen generiert und eingesetzt werden können

Um 19 Uhr wird die Dokumentation „Im Netz der Lügen – der Kampf gegen Fake News“ gezeigt, eine Reportage über das Projekt des Teams um Professor Wolfgang Schweiger von der Universität Hohenheim. Im Anschluss sprechen Wolfgang Schweiger und Stefan Brink über Hintergründe und Ergebnisse dieses Experiments.

Am Donnerstag, den 7. Oktober 2021, geht es von 9 bis 17 Uhr mit spannenden Vorträgen und interaktiven Workshops von Expert*innen der Journalistenverbände, der Verwaltung, von Nicht-Regierungsorganisationen und Bildungseinrichtungen weiter. Vorgestellt werden aktuelle Projekte, Erfahrungen und Wissenswerte rund um die Informationsfreiheit.

In Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung BW können Interessierte beispielsweise auch dabei mitwirken, einen Online-Kurs zur Informationsfreiheit für Schüler*innen zu entwickeln.

Den Abschluss der IFG Days bildet eine Diskussionsrunde mit Vertretern der Landtagsfraktionen Baden-Württembergs, die unter anderem das Thema „Weiterentwicklung der Informationsfreiheit“ ansprechen wird.

Zur Anmeldung:

<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/offene-veranstaltung-2021-014/>